

# Niederschrift

über die am Donnerstag 18.06.2015 um 20:00 Uhr stattgefundene Sitzung des Gemeinderates Deutsch Goritz.

## Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bericht des Bürgermeisters
- 3) Fragestunde gemäß Steiermärkischer Gemeindeordnung
- 4) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 21.05.2015
- 5) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag und MFP 2015 inkl. Kassenkredit, sonstige Beschlüsse und Beilagen
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Auszahlung des Jagdpachtschillings
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Kinderkrippe in der ehemaligen VS Weixelbaum
- 8) Beratung und Beschlussfassung über eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L264 in Weixelbaum
- 9) Beratung und Beschlussfassung über die Korrektur der Vertreter mit beratender Funktion im Sozialhilfeverband
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15ff LiegTeilG, Vermessung Weggrundstücke Nr. 511 und 512, KG Schrötten, und Nr. 920/3, KG Hofstätten
- 11) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung gem. § 94 Abs. 1 Z. 3 des Allg. Grundbuchgesetzes in Verbindung mit § 8 Abs. 3 Landes-StraßenverwaltungsG 1964 idGF., einer Auflassung und Widmung als öffentliches Gut der Weggrundstücke Nr. 511 und 512, KG Schrötten, und Nr. 920/3, KG Hofstätten
- 12) Allfälliges
- 13) Vertraulich - Einheitliche Betriebsförderung

Anwesende: (); Nicht Anwesende (Entschuldigt): ()

<input checked="" type="checkbox"/> Bgm. Tomschitz Heinrich	<input checked="" type="checkbox"/> Vbgm. Gerhard Kaufmann	<input checked="" type="checkbox"/> Kass. Mag. Schuster H.
<input checked="" type="checkbox"/> Bauer Anton	<input checked="" type="checkbox"/> Kreindl Dietmar	<input checked="" type="checkbox"/> Gangl Andrea ab 20:30 Uhr
<input checked="" type="checkbox"/> Schlein Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/> Nekrep Markus	<input checked="" type="checkbox"/> Tischler Josef
<input checked="" type="checkbox"/> Pock Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/> Rauch Heinrich	<input checked="" type="checkbox"/> Wonisch Martin
<input type="checkbox"/> Tax Markus entsch.	<input checked="" type="checkbox"/> Puntigam Andrea	<input checked="" type="checkbox"/> Lackner Andreas

## Ortsvorsteher

<input checked="" type="checkbox"/> Klöckl Heribert	<input type="checkbox"/> List Franz	<input type="checkbox"/> Hirtl Franz
<input checked="" type="checkbox"/> Neuhold Eduard	<input type="checkbox"/> Bauer Hannes	<input type="checkbox"/> Pock Alfred

## TO 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Tomschitz begrüßt alle Gemeinderäte und Ortsvorsteher. Nachdem die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit festgestellt wurde, wurde in die Tagesordnung eingegangen. Bgm. Tomschitz fragt, ob es Fragen und Stellungnahmen zur Tagesordnung gibt.

## TO 2) Bericht des Bürgermeisters

Letzte GR-Sitzung am 21.05.2015

- 22.05.2015 Wasserverband Gnasbach Versammlung in Grabersdorf; Vorgezogener Wahltag LTW; Vorstandssitzung – der Verein GEGKO (Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte Gemeindekooperation) vermittelt arbeitslose ältere Menschen, und so hat die Gemeinde nun Herrn Körbisser Rupert für 2 Monate aufgenommen, GR Lackner arbeitet beim AMS und erklärt das Projekt kurz.
- 25.05.2015 Altenehrung Frau Bund Rosa, Weixelbaum, 80. Geburtstag
- 26.05.2015 Generalversammlung der Raiffeisenbank in Mureck
- 31.05.2015 Landtagswahl
- 02.06.2015 Grenzverhandlung in Ratschendorf
- 05.06.2015 Vorstandssitzung; Altenehrung Frau Meichenitsch Rosa, Ratschendorf, 80. Geburtstag
- 08.06.2015 Infoabend Kinderkrippe – Bgm. Tomschitz, GR Lackner und GR Kreindl waren dabei.
- 09.06.2015 Endvermessung Geh- und Radweg L264 in Weixelbaum
- 12.06.2015 Kindergartenfest
- 14.06.2015 Altenehrung Frau Bauer Margarete, Ratschendorf, 80. Geburtstag
- 15.06.2015 Genuss am Fluss Veranstaltung in St. Veit in der Südsteiermark
- 16.06.2015 Bauverhandlungen: Kohlweg, Weixelbaum, Mekis, Ratschendorf und Sako, Ratschendorf
- 17.06.2015 Vermessung Agrarbezirksbehörde in Krobathen; Besprechung Fr. Rosenberger vom Hilfswerk
- 18.06.2015 Römischer 5-Kampf der VS Ratschendorf in Miklavz, Slowenien; Abschlussevent „Gemeindegam“ in Gleisdorf – die Gemeinde Deutsch Goritz hat hier den 3. Platz als kinder- und familienfreundlichste Gemeinde in der Stmk. erreicht und schöne Preise erhalten.

### **TO 3) Fragestunde gemäß Steiermärkischer Gemeindeordnung**

GR Lackner: Frage zum Budget: Wie haben die 2 Abschlüsse im Jahr 2014 ausgesehen? Bgm. Tomschitz: Die ehemalige Gemeinde Deutsch Goritz hatte einen Überschuss von € 3.134,-- laut Rechnungsabschluss. Die ehemalige Gemeinde Ratschendorf hatte einen Abgang von € 62.346,65 laut Rechnungsabschluss.

GR Lackner: Wie schaut die finanzielle Beweglichkeit in den nächsten Jahren aus? Wie schätzt der Kassier die Situation ein? Kassier Mag. Schuster: Für den heurigen Budgetentwurf ist der Bürgermeister verantwortlich. In den Jahren 2016, 2017 und 2018 laufen einige Kredite von Ratschendorf aus. Da schaut dann die finanzielle Lage in Zukunft etwas besser aus. Die Summe dieser Kredite beläuft sich in etwa auf die Summe des Abgangs der ehemaligen Gemeinde Ratschendorf. Unsicherheitsfaktor ist insgesamt die wirtschaftliche Lage in Österreich – davon profitieren die Gemeinden stark mit. Wir bekommen derzeit vom Bund nur 2/3 von der Summe, die wir bisher bekommen haben. Kurzfristig gesehen sind jedoch sehr wenig Einsparungen zu erwarten.

GR Schlein: Gibt es die Kleinregion Mureck nach der Gemeindefusion noch? Bgm. Tomschitz: Ja, am Papier gibt es die KR Mureck noch.

GR Pock: Ist die KG in Ratschendorf führungslos oder besetzt? Außerdem gibt es nur mehr eine KG, und keine KEG in Ratschendorf, wie es jedoch im Voranschlag aufscheint. AL Hatzl: Die KG in Ratschendorf ist nicht führungslos, die Geschäfte laufen weiter. Änderungen sind jedoch noch beim Notar eintragen zu lassen. Davor muss ein GR-Beschluss gemacht werden.

GR Pock: Wie geht es weiter mit dem Umbau bzw. der Sanierung der VS Ratschendorf? Wir selbst waren schon sehr weit fortgeschritten, aber scheinbar ist das an fehlenden Grundsatzbeschlüssen anderer Gemeinden gescheitert. Bgm. Tomschitz: Die eingeschulten ehemaligen Gemeinden Deutsch Goritz und Gosdorf haben diesbezüglich keine Grundsatzbeschlüsse beschlossen, weil die Situation der Änderung des Schulsprengels abgewartet werden muss. Wenn das abgeklärt ist, wird diese Sache ins Auge gefasst. Bgm. Vukan hat vor, dass das gesamte Gemeindegebiet von Mureck zum Schulsprengel Mureck gehören soll, dann müssen wir sehen wieviel Schüler wir in Zukunft noch haben. Die Abteilung 6 des Amtes der Stmk. Landesregierung bearbeitet die Schulsprengeländerungssache. Das kann aber noch Jahre dauern, bis das abgeschlossen ist.

### **TO 4) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 21.05.2015**

Die Niederschrift vom 21.05.2015 ist allen Gemeinderäten zugegangen. Auf eine Verlesung konnte somit verzichtet werden. Bgm. Tomschitz fragt, ob es dazu irgendwelche Fragen oder Stellungnahmen gibt.

GR Lackner Andreas: Bei TO17) Wahl der Mitglieder für den Schulausschuss NMS Deutsch Goritz habe ich nicht dafür, sondern dagegen gestimmt. Bgm. Tomschitz: Die Niederschrift wird dahingehend abgeändert.

Bgm. Tomschitz beantragt die Genehmigung dieser Niederschrift.  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 5) Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag und MFP 2015 inkl. Kassenkredit, sonstige Beschlüsse und Beilagen**

AL Hatzl trägt den Voranschlag und MFP 2015 mittels Power-Point-Präsentation vor. Es folgte eine eingehende Beratung und Beantwortung.

GR Lackner: Beim Kanal, Wasser und Müll (incl. TKV) haben wir einen Abgang? AL Hatzl: Beim Kanal haben wir keinen Abgang, aber beim Wasser schon und bei Müll (incl. TKV) nur leicht. Bgm. Tomschitz: Vereinheitlichung der Gebühren (Gebührenanpassung) wird Aufgabe in einer der nächsten Sitzungen heuer sein. GR Bauer: Wir haben der Bevölkerung versprochen, dass aufgrund des ASZ in Ratschendorf die Müllgebühren billiger werden.

Vizebgm. Kaufmann zum Abgang der Gemeinde Ratschendorf: Es wurden speziell die Zahlen von Ratschendorf herausgepickt. Der Abgang von der ehemaligen Gemeinde Ratschendorf ist erklärbar. Das ASZ in Ratschendorf läuft sehr gut und kommt bei der Bevölkerung gut an.

Eine weitere allgemein längere Diskussion entsteht.

Bgm. Tomschitz: Die Refundierung des Abgangs von Ratschendorf wurde bereits beim Land beantragt.

GR Bauer: Haben wir demnächst wieder mit einem Tagesordnungspunkt zur Förderung des Sportvereins zu rechnen? Bgm. Tomschitz: Nein. Wir werden beim Land nochmals nachfragen, ob es einen Zuschuss gibt. Der SV baut nun die Tribüne ohne Dach.

GR Schlein: Im außerordentlichen und ordentlichen Haushalt ist viel Geld für den Straßenbau veranschlagt. Bgm. Tomschitz: Außerordentlicher Haushalt – Geh- und Radweg in Weixelbaum. Ordentlicher Haushalt: Da sind auch die Personalkosten für den Außendienst beinhaltet.

GR Schlein: Die KR Mureck gibt es also nur mehr am Papier, warum sind dann € 2.000,-- veranschlagt? AL Hatzl: Die Pflicht zur Zahlung des Beitrages besteht noch. Vizebgm. Kaufmann: Es wurde in einer Sitzung versucht, die KR aufzulösen, aber die Beschlussfähigkeit war nicht gegeben.

AL Hatzl: OAR Zweidick hat bereits angekündigt, die Abgangsgemeinde zu prüfen. Es werden Nachtragsvoranschläge notwendig werden.

GR Lackner: Im Voranschlag sind € 40.000,-- - € 50.000,-- mehr für die NMS veranschlagt, warum?  
AL Hatzl: Bis 2014 hat die Gemeinde Deutsch Goritz die eigenen BZ-Mittel der Gemeinde Deutsch Goritz als Teilzahlung vom a.o.H. an die Gemeinde Deutsch Goritz KG überwiesen. Dadurch musste die Liquidität nicht durch Transferzahlungen herbeigeführt werden, allen Gemeinden kam dies durch niedrigere Schulkosten zu Gute. Diese Teilzahlungen sind aber 2014 ausgelaufen, daher muss die Gemeinde Deutsch Goritz an die Gemeinde Deutsch Goritz KG (NMS), laut KG-Budget 2015, einen Liquiditätsbedarf überweisen. Dadurch hat sich auch eine Kostensteigerung ergeben.

GR Schlein: Das Budget für die Kinderkrippe ist im VA, gibt es da schon eine konkrete Planung? Bgm. Tomschitz: Nein.

GR Pock: Welchen Betrag nimmt man nun für den Kassenkredit an? AL Hatzl: € 527.900,-- (das sind 1/6 des Budgets). GR Pock: Im Voranschlag sind weder der Dienstpostenplan noch Hebesätze usw. angedruckt, dadurch wissen die neuen Gemeinderäte nicht, wie die Beträge im Voranschlag zustande kommen. AL Hatzl: Da diese Beschlüsse bereits im Vorjahr gefasst wurden, haben diese auch noch Gültigkeit, daher wurde auch auf einen nochmaligen Ausdruck verzichtet. Der Kassenkredit wurde vom Regierungskommissär festgesetzt. Der neue Kassenkredit wird aber wie oben angeführt festgesetzt. Die Hebesätze werden mit mit 500 v. 100 festgesetzt, d.h. die Grundsteuermessbeträge werden mit 5 multipliziert, dass ergibt dann den Jahresgrundsteuerbetrag. Al Hatzl bedauert, dass er diese Seiten nicht zusätzlich ausgedruckt hat, da vom ihm die allgemeine Bekanntheit, aufgrund gesetzlicher Vorgaben, angenommen wurde. Der MFP 2015 wurde wie der VA 2015 erstellt, die Folgejahre für den MFP wurden hochgerechnet.

Der Gemeinderat fasst daher nachstehende Beschlüsse:

### **I. Festsetzung des Voranschlags**

**Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015 wird wie folgt festgesetzt:**

#### **A. Ordentlicher Haushalt :**

Summe der Einnahmen € 3.167.100,00

Summe der Ausgaben € 3.312.600,00

-----  
ABGANG € -144.900,00

#### **B. Außerordentlicher Haushalt :**

Summe der Einnahmen € 492.700,00

Summe der Ausgaben € 492.700,00

-----  
€ 0,00

### **II. Festsetzung der Steuerhebesätze**

#### **Grundsteuer:**

A) Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (v.H. der Meßbeträge) : 500,00

B) Für sonstige Grundstücke (v.H. der Meßbeträge) : 500,00

Die **Lustbarkeitsabgabe** wird in der festgesetzten Höhe im Haushaltsjahr 2015 weiter erhoben.

Die **Hundeabgabe** wird in der festgesetzten Höhe im Haushaltsjahr 2015 weiter erhoben.

Die **Hundeabgabe** wird im Haushaltsjahr 2015 in nachstehender Höhe erhoben:

1 Hund € 60,00; jeder weiterer Hund / HH € 65,00

### **III. Der Höchstbetrag der Kontoüberziehung,**

der im Haushaltsjahr 2015 **zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Überziehung der Gemeindepkonten** in Anspruch genommen werden darf, wird mit € 527.900,00 festgesetzt. In diesem Höchstbetrag sind keine Kontoüberziehungen enthalten, die auf Grund früherer Ermächtigungen aufgenommen und noch nicht zurückgezahlt sind.

### **IV. Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen,**

die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts bestimmt sind, wird auf 279.300,00 € festgesetzt. Dieser Gesamtbetrag ist nach dem außerordentlichen Voranschlag für folgende Zwecke zu verwenden:

Ansatz Zweck Betrag

1. 240100 Bankdarlehen Kinderkrippe Weixelbaum	€ 105.000,00
2. 612000 Bankdarlehen Wegebau	€ 120.000,00
3. 853000 Wohnhaussanierung Rest Haus 75	€ 54.300,00

**V. Dienstpostenplan**

Die Altgemeinden Ratschendorf und Deutsch Goritz haben den Dienstpostenplan für das Jahr 2015 aufgrund des Erlasses der Landesregierung noch im Jahr 2014 beschlossen. Dieser wird inhaltlich wie nachstehend angeführt zur Gänze übernommen.

DP-Art Bezeichnung	DN-Art	DN-Nr	Einstufung	Stufe	KST	Hauptkostenstelle	FTE
Abfallwirtschaft	VB	461	3	06	852000	Wasserversorgung	0,20
<b>Anzahl: 1</b>							<b>Summe FTE: 0,20</b>
Abwasserbeseitigung	VB	461	3	06	851000	Abwasserbeseitigung	0,10
	VB	508	2	09	851000	Abwasserbeseitigung	0,10
	VB	2074	2	03	851000	Abwasserbeseitigung	0,30
<b>Anzahl: 3</b>							<b>Summe FTE: 0,50</b>
Hauptverwaltung/Gemeindeamt	VB	981	b	08	10000	Hauptverwaltung	1,00
	B	1000	C V	05	10000	Hauptverwaltung	1,00
	VB	1657	b	09	10000	Hauptverwaltung	1,00
<b>Anzahl: 3</b>							<b>Summe FTE: 3,00</b>
Kindergarten	VB	607	5	13	240000	Kindergarten	0,75
	VB	2297	kb	11	240000	Kindergarten	0,75
	VB	2389	k 3	06	240000	Kindergarten	1,00
	VB	8314	k 3	06	240000	Kindergarten Karenz	1,00
<b>Anzahl: 4</b>							<b>Summe FTE: 3,50</b>
Neue Mittelschule	VB	1555	5	07	212000	NMS-Karenz	0,50
Neue Mittelschule	VB	1050	3	17	212000	Neue Mittelschule	1,00
<b>Anzahl: 2</b>							<b>Summe FTE: 1,50</b>
Strassen	VB	461	3	06	612000	Bauhof	0,70
	VB	508	2	09	612000	Bauhof	0,70
	VB	2074	2	03	612000	Bauhof	0,70
	VB	2339	3	15	612000	Bauhof	1,00
<b>Anzahl: 4</b>							<b>Summe FTE: 3,10</b>
Volksschule	VB	618	3	08	211000	Volksschule	0,83
<b>Anzahl: 1</b>							<b>Summe FTE: 0,83</b>
Wasserversorgung	VB	508	2	09	850000	Wasserversorgung	0,20
<b>Anzahl: 1</b>							<b>Summe FTE: 0,20</b>
							<b>Summe FTE: 12,83</b>
							<b>Summe FTE: 12,83</b>

Ergänzungen zum Dienstpostenplan: Hr. Schuster Markus wird 2015 wieder als Saisonarbeiter von Mai bis November über die Lebenshilfe eingestellt. Dienstgeber ist die Lebenshilfe Radkersburg.

Reisegebühren und Fahrtkosten werden gem. Bundesgesetz für Reisegebührenvorschriften i.d.g.F. ausbezahlt (derzeit 0,42 €/km). Für den 19.3. und 2.11. gilt der Beschluss vom 29.11.2007 (für 19.3. 1 Urlaubstag mehr). Fällt ein Feiertag auf einen Samstag gibt es einen Urlaubstag mehr. Weihnachtzuwendung gem.

Beschluss der ehem. Gemeinde Deutsch Goritz vom 19.11.2009: Grundbetrag 37 €; AV f. Ehegatten € 55; 1. Kind € 77; 2. Kind u. Halbw. € 95; 3. und jedes weitere sowie Vollwaise € 115. Geleaste Mitarbeiter erhalten, wenn sie im November noch beschäftigt waren, den Grundbetrag. Die Zuwendung wird mit Gutscheinen ausbezahlt wobei immer aufgerundet wird, zBsp. € 34 auf € 40.

Überstunden werden ab der 1. Stunde weiterhin ausbezahlt. Die Lohn/Gehaltsauszahlung erfolgt weiterhin gemeinsam mit den Mandataren und Beamten am Monatsanfang! (Verwaltungsvereinfachung). Dienstjubiläen (25 u. 40 Jahre) werden auch für Vertragsbedienstete bezahlt. Schulputzen pro Stunde € 8,- + € 1,34/Std. Urlaubsgeld. Ferialpraktikanten für 30 Tage € 640,00 + 107,00 Urlaubsgeld (bei 30 Tage Arbeit 2 Tage Urlaub).

Bgm. Tomschitz beantragt die Beschlussfassung des Voranschläges und des MFP 2015.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

**TO 6) Beratung und Beschlussfassung über die Auszahlung des Jagdpachtschillings**

Gemäß § 21 des Stmk. Jagdgesetzes 1986, Landesgesetzblatt Nr. 23/1986 i.d.g.F., wurde der vom Bürgermeister erstellte Aufteilungsentwurf betreffend die Auszahlung des Jagdpachtschillings durch mind. vier Wochen (04.05.2015 bis 05.06.2015) im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Gegen diesen Entwurf wurden keinerlei Einwendungen eingebracht.

Der Jagdpachtschilling kann nunmehr in der Zeit vom 22.06.2015 bis 04.08.2015 (mindestens 6 Wochen) von den Grundbesitzern (Eigentümern), während der Amtsstunden, im Gemeindeamt Deutsch Goritz abgeholt werden. Gemäß § 21 Abs. 3 Stmk. Jagdgesetz 1986 leg. cit., verfallen Anteile, die nicht innerhalb der oben angeführten Frist (6 Wochen) behoben werden, zugunsten der Gemeindekasse.

Der Jagdpachtschilling für die Katastralgemeinden der ehemaligen Gemeinde Deutsch Goritz beträgt € 2,05/ha, für die ehemalige Gemeinde Ratschendorf € 2,30/ha.

Bgm. Tomschitz beantragt die Genehmigung des Aufteilungsentwurfes betreffend Auszahlung Jagdpachtschilling. Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

## **TO 7) Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Kinderkrippe in der ehemaligen VS Weixelbaum**

### **a) Vorhaben, b) Betriebsführung, c) Subventionsvertrag für Betriebsführung, d) Mietvertrag, e) Höhe der Elternbeiträge, f) Planung und Bauaufsicht.**

Bgm. Tomschitz erklärt das Vorhaben der Errichtung einer Kinderkrippe in der ehemaligen VS Weixelbaum. Es gab einen Informationsabend mit interessierten Eltern. 6 Eltern haben sich bereit erklärt, die Kinderkrippe in Anspruch zu nehmen (schriftliche Anmeldungen liegen vor). Der Gemeinde werden Personalkosten in der Höhe von € 5.176,- monatlich anfallen, bei angenommen 7 Kindern, wobei 4 Kinder eine Nachmittagsbetreuung benötigen. Die Kinderkrippe umfasst 0 – 3 Jährige. Die unter 3jährigen, die derzeit bereits den Kindergarten besuchen, können den auch weiter fertig machen. Danach werden jedoch keine unter 3jährigen Kinder mehr im Kindergarten aufgenommen.

Die Betriebsführung der Kinderkrippe soll über Wiki Kinderbetreuungs GmbH laufen. Im Subventionsvertrag über die Betriebsführung sind die Verpflichtungen, Arbeiten und Aufgaben von Wiki und der Gemeinde enthalten. Bgm. Tomschitz verliert auszugsweise den Betreuungsvertrag, der zwischen Wiki und der Gemeinde Deutsch Goritz abgeschlossen werden soll. Weiters soll ein Mietvertrag zwischen der Gemeinde Deutsch Goritz und Wiki abgeschlossen werden. Die Mietkosten belaufen sich auf € 400,- exkl. USt, welche jedoch als „Durchlaufer“ bezeichnet werden können, denn die Betriebskosten trägt die Gemeinde.

Bgm. Tomschitz verliert auch die Höhe der Elternbeiträge, die an die Beiträge des Kindergartens angepasst werden sollen: Halbtags € 131,94, ganztags (bis 15:00 Uhr) € 175,95 und ganztags (bis 17:00 Uhr) € 219,90 für die einheimischen Kinder. Für auswärtige Kinder kommen noch € 50,- Aufzahlung hinzu. GR Lackner: Es wird eine einkommensabhängige Unterstützung seitens des AMS geben.

Bgm. Tomschitz: Von der Firma Planaktiv, DI Niederl Josef, liegt ein Honorarangebot für die Planung und Bauaufsicht in der Höhe von € 26.880,- vor. Bgm. Tomschitz verliert die Arbeiten, die DI Niederl im Honorarangebot angeführt hat. Die Baukostenschätzung beläuft sich auf € 241.680,-.

Es erfolgt eine längere Diskussion bezüglich Personal, Einrichtung, Umbau usw. Allgemein wird festgehalten, dass das Personal über Wiki der Gemeinde Deutsch Goritz günstiger kommt und die Lohnverrechnung somit entlastet wird. Die Gemeinde hat trotzdem Mitspracherecht was das Personal anlangt. Der Turnsaal bleibt weiterhin auch für die Öffentlichkeit benutzbar. Es kommen mehrere Eingänge, getrennt nach den Einrichtungen.

Bgm. Tomschitz beantragt folgende Punkte, wie sie vorhin erläutert wurden, zu beschließen:

### **a) Vorhaben: Errichtung einer Kinderkrippe in der ehemaligen VS Weixelbaum**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **b) Betriebsführung über Wiki Kinderbetreuungs GmbH**

Abstimmungsergebnis DAFÜR: Bgm. Tomschitz, Vizebgm. Kaufmann, Kassier Mag. Schuster, GR Rauch, GR Tischler, GR Wonisch, GR Puntigam, GR Nekrep, GR Gangl, GR Kreindl, GR Pock, GR Bauer, GR Schlein, DAGEGEN: GR Lackner

**c) Subventionsvertrag (Betreuungsvertrag) für Betriebsführung über Wiki Kinderbetreuungs GmbH, der Gemeinde Deutsch Goritz kostet es für 7 Kinder (derzeitiger Stand bzw. derzeitige Anmeldungen) € 5.176,- monatlich. Weiters soll die Vollmacht, dass Wiki für die Gemeinde Deutsch Goritz um sämtliche Förderungen ansuchen wird, mit beschlossen werden.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **d) Mietvertrag zwischen Gemeinde Deutsch Goritz und Wiki Kinderbetreuungs GmbH**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **e) Höhe der Elternbeiträge**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **f) Planung und Bauaufsicht an die Firma Planaktiv, DI Niederl**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 8) Beratung und Beschlussfassung über eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L264 in Weixelbaum**

Bgm. Tomschitz: Die Sanierungsarbeiten sowie die Errichtung des Geh- und Radweges auf der L264 in Weixelbaum sind nun abgeschlossen. Die Fahrbahn wird aufgrund des guten Zustandes als „Rennbahn“ genutzt. Um dies zu verhindern, soll bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark um eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h angesucht werden. Experten werden die Situation begutachten und darüber entscheiden.

GR Kreindl: Es soll bitte auch eine Zusatztafel mit dem Hinweis auf den Wildwechsel aufgestellt werden.

Bgm Tomschitz beantragt, um eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 80 km/h und die Aufstellung der Zusatztafel „Achtung Wildwechsel“ auf der L264 bei der Bezirkshauptmannschaft anzusuchen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 9) Beratung und Beschlussfassung über die Korrektur der Vertreter mit beratender Funktion im Sozialhilfeverband**

Bgm. Tomschitz berichtet, dass in der letzten GR-Sitzung die BGA auf die beratende Funktion im Sozialhilfeverband verzichtet hat und GR Pock von der SPÖ diese Funktion ausüben hätte sollen. Nun haben wir die Information von der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark bekommen, dass die SPÖ sowieso im Verband vertreten ist und GR Pock nicht nominiert werden kann. Für diese Funktion erklärt sich nun GR Schlein von der BGA bereit.

Bgm. Tomschitz beantragt, Herrn GR Schlein von der BGA als Vertreter für die beratende Funktion im Sozialhilfeverband zu entsenden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 10) Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15ff LiegTeilG, Vermessung Weggrundstücke Nr. 511 und 512, KG Schrötten, und Nr. 920/3, KG Hofstätten**

Bgm. Tomschitz berichtet, dass es sich hierbei um öffentliche Wege in der KG Schrötten und Hofstätten handelt und zeigt diese mittels Teilungsplan auf der Leinwand.

Die Gemeinde Deutsch Goritz beantragt beim zuständigen Bezirksgericht die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes von DI Karl Reichsthaler, Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 8200 Gleisdorf, Business Park 4, GZ: 30855-66231, 30855-66211, nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15ff des LiegTeilG lastenfrei bezüglich aller Trennstücke zu veranlassen.

Gleichzeitig soll beurkundet werden: 1) Die im oben angeführten Teilungsplan zu verbüchernden Besitzänderungen der fertig gestellten Anlage gemäß §§ 15ff LiegTeilG sind herbeigeführt. 2) Die neuen Grenzen der Anlage wurden im Zuge der Grenzverhandlung vom 15.12.2014 in der Natur festgelegt. 3) Der grundbücherlichen Übertragung liegen folgende Rechtstitel zugrunde: Die zivilrechtlichen Vereinbarungen mit Eigentümer und Buchberechtigten vom 15.12.2014, Gemeinderatsbeschluss vom 18.06.2015 der Zu- und Abschreibung. Die Widmung zum Gemeindegebrauch bzw. die Aufhebung aus dem Gemeindegebrauch wird bestätigt. 4) Die beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten erheben keinen Einwand gegen die beabsichtigte und beantragte grundbücherliche Durchführung.

Der Antragsteller haftet mit allen Rechtsfolgen für die Vollständigkeit und Richtigkeit obiger Angaben. Hieramts sind Hindernisgründe für eine solche Durchführung nicht bekannt. Es sind keine Rechtsmittelverfahren anhängig.

Bgm. Tomschitz beantragt die grundbücherliche Durchführung wie vorhin beschrieben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 11) Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung gem. § 94 Abs. 1 Z. 3 des Allg. Grundbuchgesetzes in Verbindung mit § 8 Abs. 3 Landes-StraßenverwaltungsG 1964 idgF., einer Auflassung und Widmung als öffentliches Gut der Weggrundstücke Nr. 511 und 512, KG Schrötten, und Nr. 920/3, KG Hofstätten**

Bgm. Tomschitz berichtet, dass es sich auch hierbei um die öffentlichen Wege der Gemeinde Deutsch Goritz in den KG's Schrötten und Hofstätten handelt und zeigt nochmals den Teilungsplan von DI Reichsthaler auf Leinwand.

Folgende Verordnung soll beschlossen und anschließend kundgemacht werden:

Gemäß § 94 Abs. 1 Z. 3 des Allgemeinen Grundbuchgesetzes, in Verbindung mit § 8 Abs. 3 Landes-StraßenverwaltungsG 1964 i.d.g.F., wurde die Auflassung der abgeschriebenen Grundstücksteile des öffentlichen Gutes sowie die Widmung als öffentliches Gut der zugeschriebenen Grundstücksteile für das Weggrundstück Nr. 511, 512, KG Schrötten, und für das Weggrundstück Nr. 920/3, KG Hofstätten, laut Trennstücktafel des Teilungsplanes von DI Karl Reichsthaler, Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 8200 Gleisdorf, GZ: 30855-66231, 30855-66211, beschlossen.

Der dieser Verordnung zugrunde liegende Plan liegt im Gemeindeamt auf und kann während der Amtsstunden eingesehen werden. Diese Verordnung wird hiermit gemäß Steiermärkischer Gemeindeordnung mit 19.06.2015 kundgemacht.

Bgm. Tomschitz beantragt die Beschlussfassung der vorhin genannten Verordnung.  
Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### **TO 12) Allfälliges**

Vizebgm. Kaufmann: Vorankündigung und Einladung zum Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb des Feuerwehrbereichs Radkersburg am 28.06.2015, veranstaltet von der FF Ratschendorf.

GR Gangl: Bitte die Durchlässe in Haselbach bis Kata frei machen.

GR Tischler: Bitte auch die Durchlässe in Salsach frei machen.

Bgm. Tomschitz: Das Steirische Vulkanland sucht Themenbeauftragte zum Thema „Zukunftsfähigkeit – menschlich, ökologisch, wirtschaftlich“. Das Thema umfasst weiters die Lebenskultur, den Lebensraum und die Regionalwirtschaft. Bitte melden, wenn jemand dazu bereit wäre.

Bgm. Tomschitz: Frau Mag. Öttl hat sich um eine Projektförderung in der Höhe von € 2.500,-- für das Jugendbeteiligungsprojekt „Jugend bringt Geschmack in die Gemeindestube“ beworben und hat diese Förderzusage auch erhalten. Sie möchte einen Kochabend mit Jugendlichen im September oder Oktober veranstalten und ein Kochbuch soll entstehen.

Bgm. Tomschitz: Die Post hat sich nun auf unser Ansuchen um Vereinheitlichung der Postleitzahlen hin gemeldet und mitgeteilt, dass unser Anliegen zur Überprüfung an die zuständigen Distributionsmanager der Regionalleitung Distribution STMK übermittelt wird.

OV Klöckl: Kommt jetzt ein Postpartner in unsere Gemeinde? Bgm. Tomschitz: Im Spätsommer oder Herbst wird es voraussichtlich im Gemeindezentrum einen neuen Postpartner geben.

Der vertrauliche Tagesordnungspunkt **TO 13) Vertraulich – Einheitliche Betriebsförderung** wird gesondert behandelt und abgelegt.

Ende der Sitzung: 22:45 Uhr